






Dr. Ernst Dieter Rossmann

Mitglied des Deutschen Bundestages

Platz der Republik, 11011 Berlin

 (030) 227-73447

 (030) 227-76318

 ernst-dieter.rossmann@bundestag.de

Pressemitteilung

Berlin, 25. Mai 2004

Bewerbungsunterlagen für USA-Stipendium sind da - Gastfamilien werden noch gesucht!

(Berlin/Kreis Pinneberg) Auch im Sommer 2005 können Schüler/-innen und junge Berufstätige mit einem Stipendium des Deutschen Bundestages für ein Jahr in die USA reisen. Diese Möglichkeit eröffnet das zwischen dem Deutschen Bundestag und dem Kongress der USA seit 1983 bestehende Parlamentarische Patenschaftsprogramm (PPP).

In den USA wohnen die Jugendlichen in Gastfamilien. Schüler/-innen besuchen die High School, junge Berufstätige ein College mit anschließendem Praktikum in einem amerikanischen Betrieb. Abgeordnete des Deutschen Bundestages übernehmen die Patenschaft für die Jugendlichen.

Im Wahlkreis Pinneberg nimmt der SPD-Bundestagsabgeordnete Dr. Ernst Dieter Rossmann voraussichtlich am PPP teil und kann - nach einer Vorauswahl der Austauschorganisationen - eine(n) Bewerber/-in nominieren. Ebenso betreut er die amerikanischen Stipendiaten.

Bewerben können sich **Schüler/-innen** mit guten Schulleistungen, die bis zur Ausreise (31.07.2005) mindestens 15 und höchstens 17 Jahre alt sind.

Junge Berufstätige müssen bis zur Ausreise (31.07.2005) ihre Berufsausbildung abgeschlossen haben und mindestens 16 Jahre, aber höchstens 22 Jahre alt sein. Einige Heilberufe sind von der Teilnahme leider ausgeschlossen, weil diese in den USA nur mit Lizenz ausgeübt werden können. Teilnahmeberechtigt sind auch arbeitslose Jugendliche mit abgeschlossener Berufsausbildung. Geleisteter Grundwehr- oder Zivildienst erhöhen die obere Altersgrenze entsprechend. Wehrpflichtige sollten bis zum Beginn des Auslandsaufenthaltes ihren Wehr- oder Zivildienst geleistet haben.

Das **Faltblatt mit Teilnahmekarte** kann ab jetzt sowohl im Wahlkreis- als auch im Berliner Büro des Bundestagsabgeordneten Dr. Ernst Dieter Rossmann angefordert werden. Die Anschriften lauten: **Dr. Ernst Dieter Rossmann, MdB, Am Drosteipark 5, 25421 Pinneberg, Tel.: 04101/200639 oder Dr. Ernst Dieter Rossmann, MdB, Paul-Löbe-Haus, Zi. 7133, Deutscher Bundestag, 11011 Berlin, Tel.: 030/227-73447, ernst-dieter.rossmann@bundestag.de**. Die Bewerbung muss mit der vorgesehenen Teilnahmekarte bis spätestens **3. September 2004** bei der für den jeweiligen Wahlkreis zuständigen Austauschorganisation eingegangen sein.

Rossmann: „Dieses Mal möchte ich nicht nur die jungen Menschen aus dem Kreis Pinneberg ermuntern, sich für einen USA-Aufenthalt zu bewerben, sondern auch um Gastfamilien werben. Alle meine Patenkinder und ebenso ihre Gastfamilien haben bis jetzt dieses Austauschprogramm als große Bereicherung empfunden und möchten diese Erfahrung nicht missen. Die Austauschorganisation GIVE e.V. sucht noch dringend Gastfamilien in der Hamburger Region für das Programm 2004/2005. Interessenten melden sich bei GIVE in Heidelberg, Tel.: 06221/38935-13.“